



ice
watch

CHANGE. YOU CAN.



 facebook.com/ice.watch
www.ice-watch.com

Seilnacht
JUWELIER & FEINUHRMACHER

Seilnacht

INDIVIDUELLE BERATUNG AN ERSTER STELLE

Schmuck ist etwas ganz Persönliches. Davon ist auch Juwelier Seilnacht in Freiburg überzeugt und erweitert sein Geschäft um eine Goldschmiedewerkstatt. Von der Bündelung der Kompetenzen unter seinem Dach kann die Kundschaft nur profitieren, denn die kurzen Wege erlauben eine bestmögliche Beratung und eine aktive Einbeziehung in den handwerklichen Umarbeitungs- oder Entstehungsprozess eines Schmuckstückes. Natürlich ist auch eine eigene Hauskollektion in Planung. Sie dürfen gespannt sein.



In der Goldschmiedewerkstatt von Juwelier Seilnacht hat Ursula Hirschmiller die Möglichkeit, Schmuckstücke nach Vorstellung der Kundschaft zu ändern ...

Matthias Lewalter hat für Juwelier Seilnacht ein wenig die Zeit zurückgedreht. Seit diesem Jahr hat Goldschmiedin Ulrike Hirschmiller im ersten Stock in der Rathausgasse 7 die hauseigene Goldschmiedewerkstatt bezogen. „Die Entwicklung geht eindeutig in die andere Richtung“, sagt Matthias Lewalter und macht dabei einen ganz zufriedenen Eindruck. Denn Outsourcing ist auch für Juweliere ein Thema. Es ist kein seltenes Bild, dass Städte wie Freiburg zwar über eine Handvoll kleiner Goldschmiedege-schäfte verfügen, die oft als Einmann-

betrieb arbeiten, aber Juweliere sich keine eigenen Werkstätten mehr leisten. Zwar können kleinere Reparaturen vor Ort erledigt werden, was darüber hinausgeht, etwa das Umarbeiten eines unmodern gewordenen Schmuckstücks, muss jedoch außer Haus gegeben werden. Das gehört bei Juwelier Seilnacht nun der Vergangenheit an.

Ulrike Hirschmiller hat lange in Italien als Goldschmiedin gearbeitet und sowohl eigene Entwürfe gestaltet als auch für ein bekanntes Luxuslabel gearbeitet. Sie freut

sich auf die neue Herausforderung und möchte die Kundinnen und Kunden ein wenig zu italienischer Grandezza und Lebensfreude verführen.

Die Vorteile für die eigene Goldschmiedewerkstatt liegen auf der Hand. Nicht nur die Wege verkürzen sich, das direkte Beratungsgespräch macht auch kreativere Lösungen möglich. Etwa, wenn es um das Umarbeiten eines alten Erbstückes geht, an dem man hängt, das man aber so nicht mehr tragen möchte. Dann ist es möglich, Modelle in Wachs herzustellen, um zu demonstrieren, wie



... oder in Anlehnung an eine ganz persönliche Beratung exklusive Einzelstücke neu zu entwerfen und zu realisieren.

Fotos: Damian Klemm

das neue Schmuckstück aussehen könnte. Und auch bei Fragen zu Schmuckreparaturen steht die Goldschmiedin schnell und hilfsbereit zur Verfügung. Besonders die weibliche Kundschaft weiß es zu schätzen, im Haus Seilnacht einen Ansprechpartner vorzufinden, der kompetent und vor Ort beraten kann.

Gerade ein Familienunternehmen weiß um die Wichtigkeit des persönlichen Kontakts. Wertkonservativ, nennt Matthias Lewalter diese Haltung. Eine eigene Hauskollektion wird nicht lange auf sich

warten lassen, sie ist für das nächste Jahr geplant und in diesem Winter werden bereits Perlenringe, die individuell aus verschiedenen Ringen, Fassungen und Perlen zusammengestellt werden können, einen kleinen Vorgeschmack bieten.

Neben Perlen, die nie aus der Mode kommen, liegt in diesem Jahr das Augenmerk auf Farbsteinen wie Opal oder auch Saphir, die durch phantasievolle Schlitze ein besonderes Aussehen bekommen. Roségold trifft auf Amethyst oder einen zarten Rauchquarz oder ein leuchtend grü-

ner Peridot auf Gelbgold. Je puristischer die Farbgebung, desto mehr Spielraum ermöglicht die Formgebung. Und ganz im Trend sind auch farbige Brillanten, die untereinander kombiniert werden und deren Töne sich durch besondere natürliche Einflüsse ergeben. Was man demnächst des Öfteren sehen wird, sind weiße und schwarze Brillanten im Wechsel. Das Design, das an die Zeit des Art déco erinnert, wird durch eine entsprechende Fassung aufgelockert. Kreativität und Wertbeständigkeit haben sich noch nie ausgeschlossen.